

7. Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass das Produkt Infrarot Heizpaneel IR-E, auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den nachfolgenden Richtlinien und Standards konform ist:

EN 60335-1:2002 + A1:2004 + A11:2004 + A12:2006 + A2:2006 + A13:2008 + A14:2010

EN 60335-2-30:2009

EN 62233:2008

EN 55014-1:2006 + A1:2009

EN 61000-3-2:2006 + A1:2009 + A2:2009

EN 61000-3-3:2008

LVD Directive 2006/95/EC - GD SR 308/2004 Coll. of Law

EMC Directive 2004/108/EC - GD SR 194/2005 Coll. of Laws incl. amendments by the CE marking Directive 93/68/EEC and RoHS Directive 2011/65/EU of the European Parliament and of the Council of June 8th, 2011

8. Garantie

Auf dieses Produkt wird eine Garantie von 60 Monaten ab dem Kaufdatum gewährt. Im übrigen gelten die gesetzlichen Gewährleistungsfristen. Die von uns gewährte Garantie beschränkt sich auf konstruktions- und / oder materialbedingte Mängel. Ausgenommen von der Gewährleistung bzw. Garantie sind Schäden, die auf natürlichen Verschleiß und auf mangelnde oder falsche Pflege zurückzuführen sind. Ausgeschlossen ist eine Haftung auch bei Schäden durch unsachgemäße Behandlung oder Gebrauch, bei Nichtbeachtung der Gebrauchshinweise, bei eigenmächtig vorgenommenen Änderungen am Produkt oder bei unsachgemäßer Rücksendung

Sollten Mängel auftreten, kann der Käufer während der Garantiezeit zunächst kostenlose Nachbesserung verlangen. Eine Nachbesserung bzw. Reparatur hat den Zweck, die volle Funktionstüchtigkeit der Ware herzustellen, der Kunde hat keinen Anspruch auf die Wiederherstellung eines neuwertigen Zustandes. Kleinere, optische Mängel sind in Kauf zu nehmen. Ist eine Nachbesserung nicht möglich, können wir eine Minderung des Kaufpreises vorschlagen oder die Ware in eine ungefähr gleichwertige / gleichalte umtauschen. Sofern der beanstandete Mangel den Gebrauch der Ware nicht erheblich beeinträchtigt erfolgt die Mängelbeseitigung oder Ersatzlieferung innerhalb von höchstens 2 Monaten. Bei erheblichen Mängeln schaffen wir kurzfristig Abhilfe oder stellen einen gebrauchsfähigen Ersatz leihweise zur Verfügung. Weitergehende Ansprüche des Bestellers sind ausgeschlossen. Wir haften nicht für Schäden, die nicht am Liefergegenstand selbst entstanden sind; insbesondere nicht für entgangenen Gewinn oder sonstige Vermögensschäden des Bestellers. Wird Garantieleistung in Anspruch genommen, so hat der Käufer den Artikel zum Verkäufer zu bringen und abzuholen bzw. die Hin- und Rücktransportkosten für den Gegenstand zu tragen und eine einwandfreie Verpackung zu gewährleisten. Unvereinbare, unfreie Sendungen werden nicht angenommen.

Produkttyp:

Datum:

Stempel, Unterschrift:

Produktionsnummer (siehe Plattenrückseite) -----

 elitec

Hergestellt durch FENIX® für elitec Elektrotechnik Handelsges.m.b.H.

elitec

Elektrotechnik Handelsges.m.b.H.

6020 Innsbruck • Griesauweg 35a

Tel.: +43 512 33 4 21

Mail: info@elitec.at

INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

Infrarot Heizpaneel IR-E **Typ M (mineralbeschichtet) und P (pulverbeschichtet)**

190, 300, 400, 450, 675, 890 Watt



Bei den Infrarot Heizpaneelen IR-E handelt es sich um elektrische Direktheizungen, die nach dem Prinzip der Infrarotstrahlung arbeiten. Sie haben einen sehr niedrigen Energiebedarf und erzeugen ein angenehmes und behagliches Raumklima.

1. Anwendung

- Beheizung von Wohn- und Geschäftsräumen, Kirchenbänken, Bürotischen, Verkaufsböden etc.
- Die Platten können auf brennbare Materialien montiert werden.

2. Anschluss

- Spannung: 230V/50Hz.
- Schutzklasse: I.
- Schutzart: IP 44
- Die Heizplatte ist mit keinem Raumthermostat ausgerüstet.

3. Montage

- Die Platten können sowohl horizontal als auch vertikal (Wand oder Decke) montiert werden, bei horizontaler Anbringung sind die Platten mittels des Montagerahmens, bei Bedarf auch an Ketten oder Seilen, aufzuhängen.
- Der Mindestabstand der Front- und Seitenwände der Platte von entflammaren Gegenständen beträgt 10 cm.

Vorgehensweise - Wandmontage:

- Die Montagepunkte gemäß der Tabelle anzeichnen und bohren, Dübel einstecken und Schrauben eindrehen, bis die Schrauben noch 5 mm Restabstand haben.
- Die Platte immer nur mittels der zwei oberen Montagekreuze befestigen, die unteren dienen der umgekehrten Aufhängung der Platte.
- Bei Festanschluss das Anschlusskabel installieren. (Farbkennzeichnung der Adern beachten!)
- Die Platte an den oberen beiden Montagekreuzen aufhängen.

Vorgehensweise - Deckenmontage:

- Den Montagerahmen an die zur Anbringung der Platte festgelegte Stelle anlegen, die Öffnungen gemäß den Öffnungen auf dem Rahmen mit einem Stift anzeichnen.
- Öffnungen bohren, Dübel einstecken und den Montagerahmen mittels Schrauben befestigen.
- Bei Festanschluss das Anschlusskabel installieren. (Farbkennzeichnung der Adern beachten!)
- Die Platte in den Montagerahmen einstecken.

4. Wichtige Hinweise

- Die Umgebungstemperatur (Lufttemperatur), in der die Strahlplatte angebracht ist, darf 40 °C nicht überschreiten!
- Die Speisungszuleitung muss mit einer Netzabtrennung (Sicherung) versehen sein, bei der der Abstand der geöffneten Kontakte mindestens 3,5 mm bei allen Polen beträgt. Es ist immer ein Fehlerstromschutzschalter mit Ansprechstrom von $I_{AN} = 30$ mA zu verwenden.
- Die Typenbezeichnung des Produkts bezeichnet die zugeführte Leistung (IR-E 450-M = 450 W).
- Es wird empfohlen, bei der Montage der Platte Handschuhe zu tragen, um die Strahl-Frontwand der Platte nicht zu beschmutzen.
- Die Platte kann mit einer leichten Reinigungsmittel-Lösung und einer Bürste oder einem Microfasertuch gereinigt werden.

Eine Festinstallation darf nur vom Elektroinstallateur durchgeführt werden!

Durch eine unsachgemäße Installation gefährden Sie Ihr eigenes Leben und das Leben der Nutzer der elektrischen Anlage.

Mit einer unsachgemäßen Installation riskieren Sie schwere Sachschäden, z.B. durch Brand.

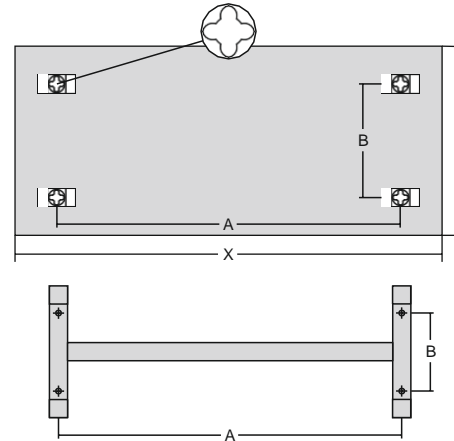
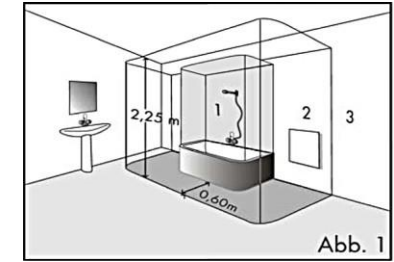
Es droht Ihnen die persönliche Haftung bei Personen- und Sachschäden!

Wenden Sie sich an einen Elektroinstallateur!

5. Maße und Montage

Der Anschluss der Heizung muss in Feuchträumen (Bad, Dusche, WC etc.) den allgemeinen Sicherheitsanforderungen und technischen Normen gemäß VDE 0100 / T701 entsprechen. Festinstallation gemäß Abbildung 1 im Bereich 2 möglich, Montage mit Stecker nur ab Bereich 3 zulässig.

Der angebrachte Schuko-Stecker hat eine niedrigere Schutzklasse als die Heizung, eine Entfernung des Steckers hat keinen Einfluss auf die Garantie.



Typ	A (mm)	B (mm)	X (mm)	Y (mm)
IR-E 190	556	189	592	320
IR-E 300	340	360	592	592
IR-E 400	1240	200	1500	320
IR-E 450	645	360	892	592
IR-E 675	645	360	1192	592
IR-E 890	645	360	1500	592

Bohrmaße Montagerahmen:

Typ	A (mm)	B (mm)
IR-E 190	556	109
IR-E 300	340	280
IR-E 400	1240	120
IR-E 450	645	280
IR-E 675	645	280
IR-E 890	645	280

6. Allgemeine Hinweise und Sicherheitshinweise

- Infrarot Heizpaneele IR-E sind ausschließlich zum Gebrauch als Heizelement im Innenbereich geeignet. Jede nicht bestimmungsgemäße Verwendung kann zur erheblichen Gefahr für Personen, Tiere und Umwelt führen.
- Infrarot Heizpaneele IR-E sind nicht dafür geeignet, durch Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für Ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt, oder sie erhalten von ihr Anweisungen zur Benutzung des Gerätes.
- Alle Heizelemente sind von Kindern fernzuhalten. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie mit den Geräten nicht spielen.
- Jedes Infrarot Heizpaneel IR-E besitzt integrierte Sicherheitsschalter, die das Gerät bei Überhitzung durch unsachgemäßen Gebrauch abschalten, und nach Abkühlung wieder in Betrieb setzen.
- Infrarot Heizpaneele IR-E sind nicht für Überhitzung! - BRANDGEFAHR!
- Benutzen Sie das Heizelement niemals, wenn die Zuleitung oder der Stecker beschädigt ist. Beschädigte Anschlusskabel oder Stecker müssen vom Hersteller oder einem Servicetechniker ersetzt werden.
- Vor der Reinigung ist das Heizelement immer vom Netz zu trennen!
- Infrarot Heizpaneele IR-E niemals in Wasser tauchen!
- bei Erstinbetriebnahme kann es notwendig sein, die Heizelemente über einen längeren Zeitraum dauerhaft zu betreiben, da die notwendige Erwärmung von Wänden, Böden, Decken und Gegenständen erst erfolgen muss. Die Betriebstemperatur des Heizelementes wird nach wenigen Minuten erreicht.
- Bedingt durch die starke Dämmung der Elemente nach hinten, und durch die daraus resultierende, unterschiedliche Erwärmung, kann es im Betrieb zu einer Wölbung der Frontplatte kommen, die nach Abkühlung wieder verschwindet. Das ist normal, und stellt keinen Beanstandungsgrund dar.